

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 1/14

Profiplus Pistolenschäum PUR 1K XXL

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Profiplus Pistolenschäum PUR 1K XXL

Artikel-Nr.:

5151685

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Klebstoffe

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Aleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

KIM Jarolim Im- und Export GmbH

Kirchenweg 2

97232 Giebelstadt-Sulzdorf

Deutschland

Telefon: +49(0) 9334 978-0

Telefax: +49(0) 9334 97- 111

E-Mail: info@kim-tec.de

Webseite: www.kim-tec.de

E-Mail (fachkundige Person): peter.buesgen@kim-tec.de

1.4. Notrufnummer

24h: +49 (0) 551 192 40 (Giftinformationszentrum Göttingen)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|--|---|----------------------|
| Aerosole (<i>Aerosol 1</i>) | H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol.; Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. | |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>) | H315: Verursacht Hautreizungen. | |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>) | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | |
| Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>) | H319: Verursacht schwere Augenreizung. | |
| Akute Toxizität (inhalativ) (<i>Acute Tox. 4</i>) | H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen. | |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Resp. Sens. 1</i>) | H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. | |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>) | H335: Kann die Atemwege reizen. | |
| Karzinogenität (<i>Carc. 2</i>) | H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen. | |
| Reproduktionstoxizität (<i>Lact.</i>) | H362: Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen. | |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>) | H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...) | |
| Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 4</i>) | H413: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung. | |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 2/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS02
Flamme



GHS08
Gesundheitsgefahr



GHS07
Ausrufezeichen

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

| | |
|------|---|
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol. |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

| | |
|------|---|
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen. |
| H362 | Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...) |

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

| | |
|------|--|
| H413 | Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung. |
|------|--|

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

| | |
|--------|--|
| EUH204 | Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
|--------|--|

Sicherheitshinweise

| | |
|------|---|
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
|------|---|

Sicherheitshinweise Prävention

| | |
|------|--|
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
| P211 | Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. |
| P251 | Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. |
| P261 | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. |
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |

Sicherheitshinweise Reaktion

| | |
|--------------------|--|
| P302 + P352 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen. |
| P304 + P340 | BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. |
| P305 + P351 + P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P308 + P313 | BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |

Sicherheitshinweise Lagerung

| | |
|-------------|---|
| P410 + P412 | Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. |
|-------------|---|

Sicherheitshinweise Entsorgung

| | |
|------|--|
| P501 | Inhalt/Behälter der national vorgeschriebenen Entsorgung zuführen. |
|------|--|

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 3/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.






2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

| Produktidentifikatoren | Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Konzentration |
|--|---|------------------|
| CAS-Nr.: 9016-87-9 | Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe Acute Tox. 4, Carc. 2, Eye Irrit. 2, Resp. Sens. 1, STOT RE 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 H315-H317-H319-H332-H334-H335-H351-H373 | 30 - 60 Gew-% |
| CAS-Nr.: 13674-84-5 EG-Nr.: 237-158-7 | Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat Acute Tox. 4 H302 | < 25 Gew-% |
| CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 | Isobutan Flam. Gas 1, Press. Gas H220 | 5 - 10 Gew-% |
| CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8 | Dimethylether Flam. Gas 1, Press. Gas   Gefahr H220 | 5 - 10 Gew-% |
| CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 | Propan Flam. Gas 1, Press. Gas   Gefahr H220 | 1 - 5 Gew-% |
| CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0 | Alkane, C14-17-, Chlor- Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1, Lact.  Achtung H362-H410-EUH066 | < 5 Gew-% |
| CAS-Nr.: 9041-53-2 | Reaktionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3-dioxan-5-methanol und propylidynetrimethanol Eye Irrit. 2 H319 | 1 - 4 Gew-% |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 4/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Speiseöl spülen und Arzt konsultieren. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut. Allergische Reaktionen. Schwere Augenschädigung/-reizung. Asthmatische Beschwerden. Atembeschwerden. Reizung der Atemwege.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid (CO₂). Bei Brand: Sand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Im Brandfall können entstehen: Ruß, Kohlendioxid, Aldehyde. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden ausbreiten; Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Dämpfe sind schwerer als Luft. Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 5/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch entfernen (z.B. betroffene Hautpartien mit Watte und Zellstoff abtupfen) und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.

Für Reinigung:

Lösemittel/Verdünnungen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Kontakt während der Schwangerschaft/und der Stillzeit vermeiden. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei der Arbeit nicht rauchen. Alle Zündquellen entfernen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Brandschutzmaßnahmen:

An einem trockenen Ort aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Bei der Arbeit nicht rauchen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Das Produkt wird durch Verspritzen oder Versprühen angewendet.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 6/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Stoffname | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung |
|------------------------------|---|---|
| TRGS 900 (DE) | Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | ① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³ ③ 0,1 mg/m ³ ⑤ (als MDI berechnet), (einatembare Fraktion), kann über die Haut aufgenommen werden |
| TRGS 900 (DE) | Isobutan CAS-Nr.: 75-28-5 | ① 1.000 ppm (2.400 mg/m ³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m ³) |
| TRGS 900 (DE) | Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 | ① 1.000 ppm (1.900 mg/m ³) ② 8.000 ppm (15.200 mg/m ³) |
| IOELV (EU) | Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 | ① 1.000 ppm (1.920 mg/m ³) |
| TRGS 900 (DE) | Propan CAS-Nr.: 74-98-6 | ① 1.000 ppm (1.800 mg/m ³) ② 4.000 ppm (7.200 mg/m ³) |
| TRGS 900 (DE) | Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | ① 0,3 ppm (6 mg/m ³) ② 2,4 ppm (48 mg/m ³) ⑤ (einatembare Fraktion; kann über die Haut aufgenommen werden) |

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ ② Expositionsweg |
|---|-------------------------|---|
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 0,1 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL akut inhalativ (systemisch) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 0,05 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② DNEL akut inhalativ (systemisch) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 0,1 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL akut inhalativ (lokal) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 0,05 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② DNEL akut inhalativ (lokal) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 0,05 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 0,025 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 0,05 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL Langzeit inhalativ (lokal) |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 7/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ ② Expositionsweg |
|---|-------------------------|--|
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 0,025 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② DNEL Langzeit inhalativ (lokal) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 50 mg/kg KG/Tag | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL akut dermal, Kurzzeit (systemisch) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 25 mg/kg KG/Tag | ① DNEL Verbraucher ② DNEL akut dermal, Kurzzeit (systemisch) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 28,7 mg/cm ² | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL akut dermal, Kurzzeit (lokal) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 17,2 mg/cm ² | ① DNEL Verbraucher ② DNEL akut dermal, Kurzzeit (lokal) |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 20 mg/kg KG/Tag | ① DNEL Verbraucher ② DNEL Kurzzeit oral (akut) |
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5 | 22,4 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL akut inhalativ (systemisch) |
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5 | 5,82 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5 | 8 mg/kg | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL akut dermal, Kurzzeit (systemisch) |
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5 | 2,08 mg/kg | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL Langzeit dermal (systemisch) |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 6,7 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 2 mg/m ³ | ① DNEL Verbraucher ② DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 0,58 mg/kg KG/Tag | ① DNEL Verbraucher ② DNEL Langzeit inhalativ (lokal) |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 47,9 mg/kg KG/Tag | ① DNEL Arbeitnehmer ② DNEL Langzeit dermal (systemisch) |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 28,75 mg/kg KG/Tag | ① DNEL Verbraucher ② DNEL Langzeit dermal (systemisch) |

| Stoffname | PNEC Wert | ① PNEC Typ |
|---|------------|--|
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 1 mg/l | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 0,1 mg/l | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 10 mg/kg | ① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9 | 1 mg/kg | ① PNEC Boden, Süßwasser |
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5 | 0,64 mg/l | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5 | 0,064 mg/l | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 8/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

| Stoffname | PNEC Wert | ① PNEC Typ |
|--|------------|--|
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5 | 7,84 mg/kg | ① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5 | 13,4 mg/kg | ① PNEC Kläranlage (STP) |
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5 | 1,34 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5 | 1,7 mg/kg | ① PNEC Boden, Süßwasser |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 1 µg/l | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 0,2 µg/l | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 80 mg/l | ① PNEC Kläranlage (STP) |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 10,5 mg/l | ① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 5 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9 | 1 mg/kg | ① PNEC Sediment, Meerwasser |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374: Butylkautschuk , FKM (Fluorkautschuk), Polyethylen , CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk) , NBR (Nitrilkautschuk), PVC (Polyvinylchlorid). Benutzung von Schutzkleidung

Atemschutz:

Nicht erforderlich. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: Rosa

Geruch: Nicht bestimmt

Sicherheitsrelevante Basisdaten

| Parameter | | bei °C | Methode | Bemerkung |
|------------------------------|-----------------------|--------|---------|------------------------|
| pH-Wert | Keine Daten verfügbar | | | |
| Schmelzpunkt | nicht bestimmt | | | MDI: < 0 °C, ISO 3016 |
| Gefrierpunkt | nicht bestimmt | | | |
| Siedebeginn und Siedebereich | nicht bestimmt | | | |
| Zersetzungstemperatur | nicht bestimmt | | | |
| Flammpunkt | °C | | | MDI: >200°C, DIN 53171 |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | nicht bestimmt | | | |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 9/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

| Parameter | | bei °C | Methode | Bemerkung |
|--|-----------------------|--------|---------|---|
| Selbstentzündungstemperatur | | | | Treibgas >350°C, MDI: >500°C, DIN 51794 |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | = 1,5 - = 16 Vol-% | | | Treibgas |
| Dampfdruck | | | | <0,7 MPa (20°C); <0,00001 hPa- MDI |
| Dampfdichte | = 1 - 1,2 | 20 °C | | |
| Dichte | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Schüttdichte | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Wasserlöslichkeit | <i>nicht bestimmt</i> | | | Reagiert heftig mit Wasser. |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Viskosität, dynamisch | <i>nicht bestimmt</i> | | | |
| Viskosität, kinematisch | | | | MDI: ≥200 mPa.s bei 20°C, DIN 53019 |

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Verbindungen: Ca. 0,2 kg/ kg

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Extrem entzündbares Aerosol.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Mit Wasser oder Feuchtigkeit entwickelt sich Kohlendioxid. Starke Säure: Wasserstoffperoxid, Salpetersäure.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Kein Flammpunkt nach Norm. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säure, Oxidationsmittel, Wasser: Wasserstoffperoxid, Salpetersäure

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine/keiner. Im Brandfall können entstehen: Gase, Kohlenwasserstoffe, Aldehyde, Ruß

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Verätzungen. Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 10/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

Karzinogenität:

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität:

Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe: Verarbeitungsdämpfe können die Atemwege, Haut und Augen reizen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

| CAS-Nr. | Stoffname | Toxikologische Angaben |
|------------|---|---|
| 9016-87-9 | Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe | LC₅₀: >1.000 mg/l 4 d (Brachydanio rerio (Zebra bärbling)) OECD 203 EC₅₀: >1.000 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 NOEC: >10 mg/l 21 d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 ErC₅₀: >1.640 mg/l 3 d OECD 201 EC₅₀: >100 mg/l OECD 209 |
| 85535-85-9 | Alkane, C14-17-, Chlor- | EC₅₀: =0,006 mg/l 2 d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) LC₅₀: ≥1 mg/l 4 d EC₅₀: ≥3,2 mg/l 4 d LC₅₀: ≥5.000 mg/l 4 d |

Aquatische Toxizität:

Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| CAS-Nr. | Stoffname | Biologischer Abbau | Bemerkung |
|------------|-------------------------|--------------------|-----------|
| 85535-85-9 | Alkane, C14-17-, Chlor- | Ja, schnell | |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| CAS-Nr. | Stoffname | Log K _{OW} | Biokonzentrationsfaktor (BCF) |
|------------|---|---------------------|-------------------------------|
| 9016-87-9 | Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe | | <14 |
| 85535-85-9 | Alkane, C14-17-, Chlor- | | <2.000 |

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| CAS-Nr. | Stoffname | Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung |
|------------|---|--|
| 9016-87-9 | Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe | — |
| 85535-85-9 | Alkane, C14-17-, Chlor- | — |

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 11/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

| | |
|------------|---|
| 08 05 01 * | Isocyanatabfälle |
| 08 04 09 * | Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten |
| 08 04 10 | Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen |
| 16 05 04 * | Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen) |

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallschlüssel Verpackung:

| | |
|------------|---|
| 15 01 01 | Verpackungen aus Papier und Pappe |
| 15 01 04 | Verpackungen aus Metall |
| 15 01 11 * | Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z. B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehältnisse |


*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| Landtransport (ADR/RID) | Binnenschiffs-transport (ADN) | Seeschiffstransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|--|--|----------------------------|--|
| 14.1. UN-Nr. | | | |
| UN 1950 | UN 1950 | UN 1950 | UN 1950 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | | |
| DRUCKGASPACKUNGEN | DRUCKGASPACKUNGEN | AEROSOLS | AEROSOLS |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | | | |
|  2.1 |  2.1 | |   2.3 2.1 |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | | |
| Keine Daten verfügbar | | | |
| 14.5. Umweltgefahren | | | |
| Nein | Nein | Nein | Nein |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 12/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

| Landtransport (ADR/RID) | Binnenschiffs-transport (ADN) | Seeschiffstransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|--|---|--|------------------------------------|
| 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | | | |
| Sondervorschriften: 190 327 344 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen: E0 Klassifizierungscode: 5F Tunnelbeschränkungscode: (D) Bemerkung: | Sondervorschriften: 190 327 344 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Freigestellte Mengen: E0 Klassifizierungscode: 5F Bemerkung: | Sondervorschriften: 63 190 277 327 344 381 959 Begrenzte Menge (LQ): Siehe SV277 Freigestellte Mengen: E0 EmS-Nr.: F-D, S-U Bemerkung: | Bemerkung: |

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Zulassungen:

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Verwendungsbeschränkungen:

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]: Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Störfallverordnung

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

Wassergefährdungsklasse (WGK)

WGK:

1 - schwach wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 13/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Akute Toxizität, Kategorie 4: Akute Toxizität, Kategorie 4. Aquatic Chronic 1, 2, 3: Gewässergefährdend, Kategorie 1, 2, 3. Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1. Carc. 2: Karzinogenität. Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2. Aerosol 1: Aerosole, Kategorie 1. Flam. Gas 1: Entzündbares Gas, Kategorie 1. Lact.: Reproduktionstoxizität. Press. Gas: Gase unter Druck. Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kategorie 1. Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2. Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut Kategorie 1. STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3.

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|--|---|----------------------|
| Aerosole (<i>Aerosol 1</i>) | H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol.; Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. | |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>) | H315: Verursacht Hautreizungen. | |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>) | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | |
| Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>) | H319: Verursacht schwere Augenreizung. | |
| Akute Toxizität (inhalativ) (<i>Acute Tox. 4</i>) | H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen. | |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Resp. Sens. 1</i>) | H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. | |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>) | H335: Kann die Atemwege reizen. | |
| Karzinogenität (<i>Carc. 2</i>) | H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen. | |
| Reproduktionstoxizität (<i>Lact.</i>) | H362: Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen. | |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>) | H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...) | |
| Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 4</i>) | H413: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung. | |

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| Gefahrenhinweise | |
|------------------|---|
| H220 | Extrem entzündbares Gas. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen. |
| H362 | Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...) |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

| | |
|--------|---|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
|--------|---|

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.06.2019

Druckdatum: 13.06.2019

Version: 2

Seite 14/14

Profiplus Pistolenschaum PUR 1K XXL

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar